



Presse-Information

26. Mai 2021

Impfzentrum der Berliner Sparkasse eröffnet

Start mit 750 Impfdosen aus Pilotprojekt des Landes – Besuch von
Gesundheitssenatorin Dilek Kalayci

Die Berliner Gesundheitssenatorin Dilek Kalayci und Dr. Johannes Evers, Vorstandsvorsitzender der Berliner Sparkasse, haben heute gemeinsam das Impfzentrum der Sparkasse in deren Hauptsitz am Alexanderplatz eröffnet. Dort impfen die Betriebsärzte zunächst Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Kundenkontakt ab sofort gegen Covid-19 – noch vor dem offiziellen Start der Impfkampagne in den Betrieben. Der Senat hatte der Sparkasse dafür im Rahmen eines Modellprogramms für Berliner Unternehmen 750 Impfdosen zur Verfügung gestellt.

„Die gesamte Pandemie über war die Berliner Sparkasse für Berlin und ihre Kundinnen und Kunden da – auch persönlich vor Ort“, sagte Dr. Johannes Evers, Vorstandsvorsitzender der Berliner Sparkasse. „Unsere Beraterinnen und Berater haben selbst im Lockdown alles gegeben, um die Wirtschaft zu stützen und die Versorgung mit Finanzdienstleistungen wie Krediten, Zahlungsverkehr und Bargeldversorgung aufrechtzuerhalten. Wir freuen uns deshalb sehr, ihnen nun ein Impfangebot machen zu können. Das verdanken wir auch der Initiative und guten Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Gesundheit.“

Gesundheitssenatorin Dilek Kalayci: „Ich freue mich, dass auch die Berliner Sparkasse beim betrieblichen Impfen mit gutem Beispiel vorangeht und ihren Mitarbeitenden ein Impfangebot macht. Insgesamt sind bisher 17 Unternehmen in Berlin beteiligt. Von den insgesamt 15.000 Impfdosen, die wir zur Verfügung stellen konnten, wurden bisher 13.300 abgerufen und rund 8.500 verimpft. Auch wenn der Impfstoff immer noch begrenzt ist, ist jede Impfung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig im Kampf gegen die Covid-19-Pandemie.“

Anfang Juni wird das Impfzentrum der Berliner Sparkasse seinen regulären Betrieb aufnehmen und das Angebot ausweiten. „Damit nimmt die Berliner Sparkasse ein Stück weit den Druck von Arztpraxen und öffentlichen Impfzentren und trägt dazu bei, dass das Impftempo in Berlin hoch bleibt“, sagte Sparkassen-Chef Dr. Johannes Evers. Mit 3.700 Mitarbeiterinnen und



Berliner
Sparkasse

Gut für Berlin.
Seit 1818.

Seite 2 von 2

Mitarbeitern gehört das Kreditinstitut zu den großen Arbeitgebern der Hauptstadt.